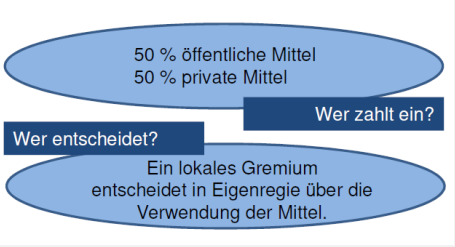


<p>Kurzbeschreibung (Was, Wo, Warum)</p>	<p>Zur Förderung von privaten Maßnahmen, die die Innenstadt stärken, soll ein Verfügungsfonds eingerichtet werden. Dieser finanziert sich jeweils zur Hälfte aus privaten Mitteln (z.B. Wirtschaft, Vereine) und aus öffentlichen Mitteln (Städtebauförderung/Kommune). Ziel ist es, auf der Grundlage einer Zurverfügungstellung öffentlicher Fördergelder zusätzlich privates Engagement und private Finanzmittel für die Erhaltung und Entwicklung zentraler Ortsbereiche zu aktivieren. Ein Erfolgsmerkmal dieses Förderinstrumentes ist, dass die vorhandenen finanziellen Mittel sehr flexibel, mit hoher lokaler Ausrichtung und mit einem großen Maß an Entscheidungsbefugnis seitens der privaten Akteure einzusetzen sind.</p> <p>Fördermittelempfänger und Verwalter des Verfügungsfonds ist die Hansestadt Attendorn. Über die Mittelverwendung entscheidet ein für diesen Zweck zu bildendes lokales Gremium auf der Grundlage zu bildenden kommunaler Richtlinien. Die Zusammensetzung dieses lokalen Gremiums ist vom Fördergeber nicht vorgegeben.</p> <p>Die notwendige organisatorische Vorbereitung wird die Hansestadt Attendorn übernehmen.</p>
<p>Besonderheiten (im Umsetzungsverfahren)</p>	
<p>Träger der Maßnahme (ggf. weitere Förderzugänge)</p>	<p>Hansestadt Attendorn, lokale Akteure</p>
<p>Beteiligte (wer insbesondere?)</p>	<p>Werbegemeinschaft Attendorn e.V.</p>



Bezug zu Entwicklungszielen (vgl. Innenstadtentwicklungskonzept Hansestadt Attendorn, Kap. 8)

◆ Einbindung lokaler Akteure / Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Kenndaten		
Zeitschiene	Planungsphase	
	Realisierungsphase	2017-2022
Notwendige Vorarbeiten/ Abhängigkeiten	-	
Kostenermittlung	Die Kostenermittlung basiert auf Erfahrungswerten der Planungsgruppe MWM.	
	Kostenansatz für 6 Jahre	320.000 €
Planungskosten brutto (Art der Ermittlung)	Zuwendungsfähig (6 Jahre Laufzeit)	160.000 €
	nicht zuwendungsfähig	-- €
Gesamtkosten		160.000 €
davon n. zwf. Kosten	Kommune	-- €
	andere öffentliche Träger	-- €
	Private	160.000 €
davon zwf. Kosten		160.000 €

Pläne, Grafiken, o.ä. zur Maßnahmenbeschreibung

Bespiele für Konzeptions-
begleitende Gemein-
schaftsaktionen im bishe-
rigen Planungsprozess



Coupon-Flyer-Aktion



Einheitliche Fußmatte



Straßenfrühstück (Foto: Anette Leusmann)